

Mercedes SL 350 7G-Tronic

Zweitüriger Roadster der Oberklasse (200 kW / 272 PS)

ADAC Testergebnis

Note 1,9

Der Mercedes SL 350 ist die Einstiegsversion des luxuriösen und exzellent verarbeiteten Sportwagens mit hohem Imagewert. Aus dem vollwertigen Coupé wird per Knopfdruck dank eines vollautomatischen, elektrohydraulischen Variodaches in wenigen Sekunden ein reinrassiger Roadster. Bereits mit dem 3,5 Liter großen und 272 PS starken Basismotor ist der SL sehr zügig unterwegs - zum entspannten Cruisen allemal ausreichend. Auf dem Gebiet der aktiven und passiven Sicherheit liegt der SL auf hohem Niveau, die Alltagstauglichkeit ist dank des voluminösen Kofferraumes (bei geschlossenem Verdeck) groß genug für einen Roadster. Einer der schönsten und besten Roadster unserer Zeit mit perfekter Technik für den anspruchsvollen Freiluftfahrer. **Karosserievarianten:** keine. **Konkurrenten:** Aston Martin DB9, Jaguar XK Cabrio, Lexus SC 430, Porsche 911 Cabrio.

- + sehr hohes Qualitätsniveau
- + ausgeklügeltes Variodach
- + verwindungssteife Karosserie
- + sehr gute Sitze
- + kaum Luftverwirbelungen
- + sehr gute Straßenlage
- + hohes Sicherheitsniveau
- + guter Wiederverkauf
- beengter Zustieg
- teuer in Anschaffung und Unterhalt



Karosserie/Kofferraum

Note 2,3

Verarbeitung

Note: 1,3

- + Auf dem Gebiet der Verarbeitung und Qualität macht der Mercedes SL einen sehr hochwertigen Eindruck. Das gilt zum einen für die sauber gefertigte und äußerst verwindungssteife Karosserie, die auch bei offenem Verdeck keine Anzeichen von Schütteln zeigt. Ebenso das Interieur mit sauber verarbeiteten hochwertigsten Materialien strahlt ein hohes Maß an Solidität aus. Die Türausschnitte sind nach außen vollständig abgedichtet und verschmutzen nicht. Das Metallverdeck mit Glas-Heckscheibe lässt sich vollautomatisch in ca. 15 Sekunden öffnen bzw. schließen (leider nur im Stand). Ein elektrisch zu bedienendes Windschott hilft wirkungsvoll, Luftverwirbelungen zu minimieren. Der Unterboden ist im Bereich des Motors geschlossen und auch im weiteren Verlauf nach hinten absolut glattflächig.
- Die Karosseriefanken haben keinen Schutz vor Beschädigungen durch dagegen schlagende Autotüren. Bei einer Reifenpanne steht nur ein Reparaturset zur Verfügung, mit dem kleinste Beschädigungen notdürftig repariert werden können. Dieses ist sehr verbaut unter mehreren Abdeckungen im Kofferraum und so im Ernstfall schwer zu erreichen.

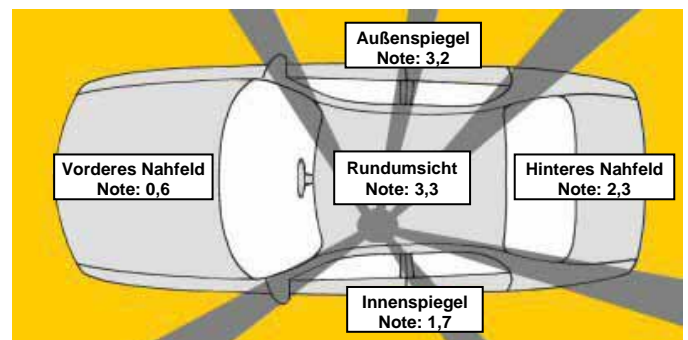
Sicht

Note: 1,7

Offen ist die Rundumsicht fast uneingeschränkt gut. Geschlossen ist die Sicht nach hinten sehr eingeschränkt; erfreulich die gute Sicht zur Seite dank fehlender B-Säulen. Der Blick zum Boden ist

durch die flache Karosserie sehr gut, die Sicht in den Spiegeln durchschnittlich. Die tiefe Sitzposition hingegen führt dazu, dass man das Verkehrsgeschehen nicht so gut überblicken kann.

- + Für den SL sind Bi-Xenonscheinwerfer Serie. Optional gibt es ein Abbiegelicht, das den seitlichen Bereich in Kreuzungen und Einmündungen beleuchtet. Zum leichteren Einparken ist das Fahrzeug vorne und hinten mit einer optisch und akustisch warnenden Einparkhilfe ausgestattet; optional gibt es die über Kamera und Monitor assistierende Parktronic. Innen- und Außenspiegel (elektrisch einstell- und beheizbar) blenden automatisch ab.



Die Rundumsicht-Note informiert, wie stark die Fensterposten und Kopfstützen die Sicht des Fahrers einschränken. Bei den Außenspiegeln und dem Rückspiegel werden deren Sichtfelder vom Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug, wie z.B. spielende Kinder oder die Konturen eines parkenden Wagens, erkennt.

Abbiegelicht

Zusätzliche Lampen (oder angepasste Nebelscheinwerfer) leuchten im Stadtverkehr beim Abbiegen die betreffende Seite besser aus. So wird das Risiko, an Kreuzungen und Einmündungen Fußgänger zu übersehen, erheblich vermindert.



Ein-/Ausstieg

Note: 3,4

- + Die Zentralverriegelung funktioniert mit einer praktischen Fernbedienung (verwechselbare Tasten), mit der sich auch die Fenster und der Kofferraum betätigen lassen. Gegen Aufpreis ist ein Easy Go System erhältlich, mit dem man keinen Schlüssel mehr benötigt.
- Das Ein- und Aussteigen ist beschwerlich. Dazu tragen die schräge, weit nach hinten gezogene Frontscheibe und die besonders tiefe Sitzposition bei. Die breiten Türen lassen sich in engen Parklücken zudem nicht allzu weit öffnen.

Kofferraum-Volumen*

Note: 2,3

- + Mit 310 l (bei geschlossenem Verdeck) ist das Kofferraumvolumen für einen Zweisitzer sehr groß. Nachdem das Verdeck geöffnet und im Kofferraum versenkt wurde, verbleibt eine Ladekapazität von 185 l, hinzu kommt ein ca. 30 l fassendes Staufach unter der Bodenmatte.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 2,5

- + Die Kofferraumklappe lässt sich leicht von hinten entriegeln und öffnen. Das zusammengeklappte Verdeck lässt sich zur besseren Zugänglichkeit des Kofferraumes elektrisch anheben.
- Im offenen Zustand ist die Klappe sehr wackelig, beim Schließen muss man gefühlvoll vorgehen.

Kofferraum-Variabilität

Note: 3,0

Unter der Bodenplatte im Kofferraum befindet sich ein großes Ablagefach. Für kleine Utensilien fehlt es jedoch an Ablagemöglichkeiten.

Innenraum

Note 2,6

Bedienung

Note: 1,2

- + Der Mercedes SL ist trotz zahlreicher Funktionen einfach zu bedienen und stellt den Fahrer kaum vor Hindernisse. Die meisten Bedienelemente sind durchdacht, sinnfällig angeordnet und in ihrer Funktion selbsterklärend. Lenkrad, Pedale, Schalthebel und Zündschloss sind variabel bzw. optimal angeordnet. Das gilt auch für die Schalter von Radio/Navigationssystem (Aufpreis) und der elektrischen Sitzeinsteller mit Memoryfunktion, die an den Tür-Seitenverkleidungen besonders gut erreichbar sind. Um besser an die Staufächer hinter den Sitzen zu gelangen, fahren die Sitze per Knopfdruck elektrisch nach vorne. Die Bedienung des vollautomatischen Verdecks geht besonders einfach und unkompliziert mit einem Kombi-Schalter; damit kann auch der elektrische Überrollschutz ausgefahren werden. Insgesamt ist die Ergonomie sehr gut und man gewöhnt sich schnell an die vielen Funktionen.
- Die Kontrollleuchten für Fahrlicht und Nebelleuchten sind im

Bereich des Lichtschalters nicht gut erkennbar - in Verbindung mit der Fahrlichtautomatik weiß man so nicht immer, ob das Licht tatsächlich eingeschaltet ist.



Hochwertige Materialien und hervorragende Verarbeitung befriedigen neben der sehr guten Funktionalität des Fahrerplatzes allerhöchste Ansprüche.

Raumangebot vorne*

Note: 2,8

- + Der Fahrersitz lässt sich für Personen bis 1,95 m Größe zurückfahren; in der Höhe ist das Raumangebot noch größer.
- In der Breite ist der SL für die Fahrzeugklasse nicht so üppig bemessen, wirkt subjektiv jedoch nicht beengend.

Raumangebot hinten*

Note: 5,0

- Der Mercedes SL bietet nur zwei Personen eine Mitfahrgelegenheit.

Komfort

Note 1,4

Federung

Note: 1,6

- + Das Fahrwerk ist, passend zu dem sportlichen Charakter des Fahrzeuges straff abgestimmt. Bis auf eine geringe Stößigkeit bei kurzen Unebenheiten ist der Federungskomfort trotz erstklassiger Straßenlage komfortabel. In Kurven ist so gut wie keine Seitenneigung festzustellen.

Sitze

Note: 0,9

- + Die Sitze sind erstklassig geformt und bieten guten Federungskomfort. Sie sind vielfach elektrisch einstellbar, auch die Länge der Sitzfläche ist variabel. Das perforierte Leder kombiniert mit einer optionalen Sitzlüftung garantiert gute Luftzirkulation und verhindert, dass man im Sommer am Rücken schwitzt. Gegen Aufpreis sind perfekt einstellbare Multikontursitze zu bekommen.

Innengeräusch

Note: 1,8

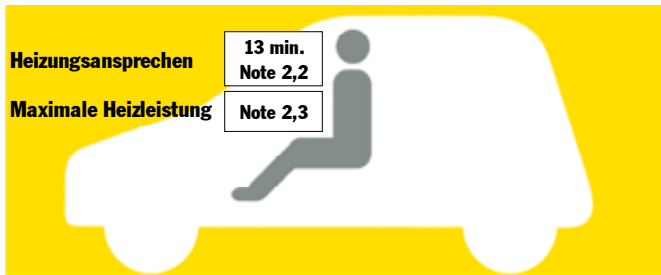
- + Der Geräuschpegel ist auch bei hohem Tempo sehr niedrig. Der Motor ist kaum wahrzunehmen, lediglich die Windgeräusche werden mit steigender Geschwindigkeit deutlich lauter (geschlossenes Verdeck).

Heizung, Lüftung

Note: 1,6

(Heizungstest bei -10°C in der ADAC-Klimakammer)

- + Die Heizung ist kräftig und erwärmt den Innenraum rasch auf angenehme Temperaturen. Eine Zweizonen-Klimaautomatik ist Serie. Bei offenem Verdeck halten sich die Zugscheinungen bis in hohe Geschwindigkeiten sehr im Rahmen, ein elektrisch zu betätigendes Windschott trägt dazu bei.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 1,3

Fahrleistungen*

Note: 1,7

- + Trotz hohem Fahrzeuggewicht beschleunigt auch der 3,5 Liter große Sechszylinder-Einstiegsmotor mit immerhin 272 PS den SL sehr gut und sorgt auch auf der Autobahn für eine hohe Endgeschwindigkeit (250 km/h abgeriegelt).

Laufkultur

Note: 1,0

- + Der Sechszylindermotor läuft kultiviert und frei von Vibrationen.

Schaltung

Note: 1,0

- + Das neue 7G-TRONIC Automatikgetriebe wechselt die sieben Stufen spontan und ruckfrei - selbst dann, wenn sie bei Kick-down zurückschaltet. Auch eine manuelle Gangwahl mit Schalt paddeln am Lenkrad (oder dem Schalthebel) ist möglich. Das macht jedoch kaum Sinn, da Reaktionen auf Befehle sehr verzögert stattfinden.

Getriebeabstufung

Note: 1,0

- + Die Abstufungen der sieben Fahrstufen passen perfekt zur Charakteristik des Motors und führen dazu, dass stets die optimale Leistung bereit steht, ohne zu hochtourig unterwegs zu sein.

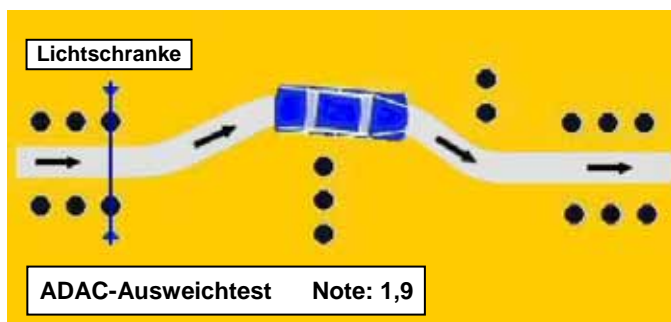
Fahreigenschaften

Note 1,1

Fahrstabilität

Note: 1,6

- + Die Fahrstabilität des SL ist erstklassig. Der Wagen liegt sehr satt auf der Straße und strahlt ein hohes Maß an Fahrsicherheit aus. In Gefahrensituationen hilft ESP dem Fahrer, Schleudern zu vermeiden. Die Traktionskontrolle hält die hohe Leistung wirkungsvoll im Zaum. Den ADAC Ausweichtest meistert der SL mit Bravour, einzige zwei Mankos sind das leichte Überschieben beim ersten Ausweichen und die zeitgleich verhärtende Lenkung. Ansonsten lässt sich der Wagen zuverlässig, unkritisch und relativ schnell durch den Parcours steuern.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten

Note: 1,0

- + Leicht untersteuernd und sicher durchfährt der SL die Kurven. Auch hier sind die elektronischen Helfer stets präsent, um in gefährlichen oder falsch eingeschätzten Situationen Unfälle zu vermeiden.

Lenkung

Note: 1,2

- + Die Lenkung zeigt ein gutes Ansprechverhalten, ist präzise und vermittelt sehr guten Fahrbahnkontakt. Der Wendekreis von 10,8 m ist für ein Fahrzeug der Oberklasse sehr klein und trägt zu einer passablen Handlichkeit bei.

Bremse

Note: 0,7

- + Nach 34,5 m ist das Fahrzeug bei einer Vollbremsung aus 100 km/h schnell im Stillstand (Mittelwert aus zehn Einzelbremsungen, halbe Zuladung, Serienreifen). Das neuartige elektrohydraulische Bremssystem zeigt ein sehr gutes Ansprechverhalten, mit dem Bremsassistent können auch weniger geübte Fahrer das Potenzial der standfesten Bremsanlage voll ausnutzen.

Sicherheit

Note 2,2

Aktive Sicherheit - Assistenz-Systeme

Note: 2,3

- + Der Mercedes SL hat mit ESP und dem elektronisch gesteuerten Bremsassistent die wichtigsten, für eine sichere Fahrt nötigen Assistenzsysteme. Zusätzliche Sicherheit wird durch die gut erkennbaren LED Rückleuchten, sowie die bei Vollbremsungen sieben mal pro Sekunde blinkenden LED-Bremsleuchten erzielt.



Passive Sicherheit - Insassen

Note: 1,7

- + Was den Insassenschutz angeht, so ist der SL mit Front- und Seitenairbags mit Kopfschutzfunktion auf dem Stand der Technik. Ein vollwertiger Kopfairbag ist bei einem Cabrio kaum zu realisieren, daher ist hier eine kleine Schwäche zugestehen. Für den Fall eines Überschlags fährt blitzschnell ein Überrollbügel hinter den Sitzen aus, der die Insassen vor schweren Verletzungen schützen soll. Die Kopfstützen reichen in der Höhe für Insassen bis 1,85 m Größe aus. An den stabilen Bügel-Türgriffen ist hohe Zugkraft aufzubringen, so dass nach einem Unfall verklemmte Türen leichter zu öffnen sind.

Kindersicherheit

Note: 2,9

- Ein Kindersitz ist auf dem Beifahrersitz stabil zu montieren, nicht aber mit Isofix. Zur Reduzierung der Gurtschlosslänge und damit Stabilisierung des Kindersitzes muss die Lehne senkrecht gestellt werden. Rückwärtsgerichtete Kindersitze mit eingebautem

Transponder, der die Airbags auf der Beifahrerseite deaktiviert, sind aus dem Zubehörprogramm von Mercedes erhältlich.

Fußgängerschutz

Note: 3,0

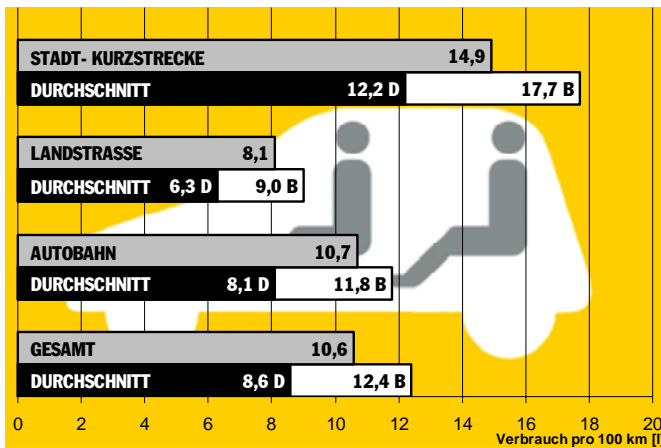
Die Aggressivität gegenüber Fußgängern wird beim SL durchschnittlich eingeschätzt.

Verbrauch/Umwelt **Note 2,2**

Verbrauch*

Note: 3,6

Außerorts liegt der Verbrauch bei 8,1 l und auf der Autobahn bei 10,7 l Super auf 100 km. Der Durchschnittsverbrauch beträgt 10,6 l Super auf 100 km.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

- Der SL 350 verbraucht vor allem innerorts mit 14,9 l/100 km viel Kraftstoff.

Abgas

Note: 0,9

+ Die Schadstoff-Konzentrationen im Abgas sind sehr niedrig.

Wirtschaftlichkeit* **Note 2,3**

Betriebskosten*

Note: 2,7

Obwohl der SL verhältnismäßig günstige Verbrauchswerte vorzuweisen hat, reicht es aufgrund der teureren Preise für Superkraftstoff nur zu einer durchschnittlichen Note bei den Betriebskosten.

Werkstatt- und Reifenkosten*

Note: 4,2

Gemäß flexibler Serviceanzeige ist laut Hersteller im Schnitt alle 25.000 km oder alle zwei Jahre ein Service fällig. Der 6-Zylinder Motor hat eine Steuerkette, die einen oft kostenintensiven Wechsel des Zahnriemens überflüssig macht.

- + Nach eigenen Angaben kommen ausschließlich qualitativ hochwertige und langlebige Verschleißteile zum Einsatz. Ab Erstzulassung September 2005 gewährt auch Mercedes eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung.
- Die teuren Preise für die Werkstattstunde verhindern eine bessere Benotung.

Wertstabilität*

Note: 2,0

+ Die SL-Klasse von Mercedes besitzt traditionell eine hohe Wertbeständigkeit.

Kosten für Neuanschaffung*

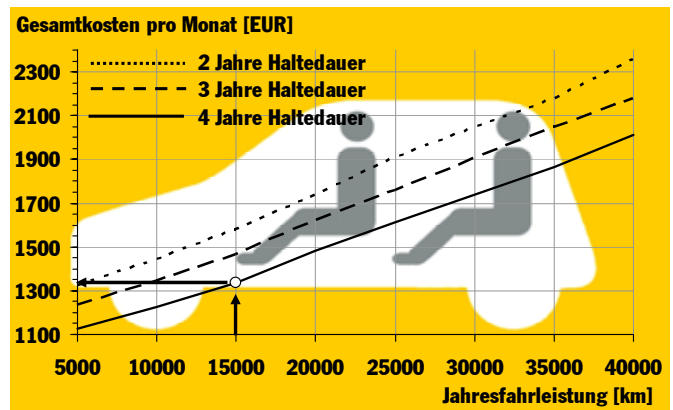
Note: 4,7

- Bei der Höhe der Anschaffungskosten allerdings gehört das Fahrzeug mit über 80.000 Euro Grundpreis nicht gerade zu den Schnäppchen seiner Klasse.

Fixkosten*

Note: 1,1

+ Die verhältnismäßig günstigen Typklasseneinstufungen in der Haftpflicht- sowie der Vollkaskoversicherung verhelfen dem Mercedes auch hier zu einer guten Note.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 1337 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	350	500	55 AMG	600	65 AMG
Aufbau/Türen	RO/2	RO/2	RO/2	RO/2	RO/2
Zylinder/Hubraum [ccm]	6/3498	8/5461	8/5439	12/5513	12/5980
Leistung [kW(PS)]	200(272)	285(388)	380(517)	380(517)	450(612)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	350/2400	530/2800	720/2600	830/1900	1000/2000
0-100 km/h[s]	6,6	5,4	4,5	4,5	4,2
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	250	250	250	250	250
Verbrauch pro 100 km [l]	10,6S	12,1S	13,7SP	14,8SP	0,0SP
Versicherungsklassen KH/VK/TK	14/28/29	17/31/30	18/32/31	18/32/31	18/34/31
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-	-	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	1337	1702	2142	2166	3116
Grundpreis[Euro]	81548	102544	133980	134096	206132

Aufbau:

- ST = Stufenheck
- SR = Schrägheck
- CP = Coupe
- CA = Cabriolet
- RO = Roadster
- KB = Kombi
- KT = Kleintransporter
- TR = Transporter
- GR = Großraumlimousine
- BU = Bus

Versicherung:

- KH = KFZ-Haftpfl.
- VK = Vollkasko
- TK = Teilkasko

Kraftstoff:

- N = Normalbenzin
- S = Superbenzin
- SP = SuperPlus
- D = Diesel

Daten und Messwerte

6-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	3498 ccm
Leistung	200 kW (272 PS)
bei	6000 U/min
Maximales Drehmoment	350 Nm
bei	2400 U/min
Kraftübertragung	Heckantrieb
Getriebe	7-Gang-Automatikgetriebe
Reifengröße (Serie)	255/45R17
Reifengröße (Testwagen)	255/45R17W
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	10,7 m/10,8 m
Höchstgeschwindigkeit	250 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	6,6 s
Überholvorgang 60-100 km/h (in Stufe D)	4,2 s
Bremsweg aus 100 km/h	34,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	10,6 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	14,9/8,1/10,7 l
CO ₂ -Ausstoß	250 g/km
Innengeräusch 130 km/h	68 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4532 mm/1827 mm/1317 mm
Leergewicht/Zuladung	1800 kg/330 kg
Kofferraumvolumen	310 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	- / -
Dachlast	75 kg
Tankinhalt	80 l
Reichweite	755 km
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	30 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	186 Euro
Monatliche Werkstattkosten	124 Euro
Monatliche Fixkosten	150 Euro
Monatlicher Wertverlust	877 Euro
Monatliche Gesamtkosten	1337 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	14/28/29
Grundpreis	81548 Euro

Ausstattung

Technik

adaptives Bremslicht (LED)	Serie
Abbiegelicht	243 Euro°
Abstandsregelung, elektronisch (DISTRONIC)	2366 Euro°
Automatikgetriebe (7G-TRONIC)	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch (mit Bremsassistent)	Serie
Parkhilfe, elektronisch (PARKTRONIC)	788 Euro°
Regensensor (Licht- & Wischerautomatik)	Serie
Reifendruckkontrolle	Serie
Überroll-Schutz (mit Crashesensor)	Serie
Xenonlicht	Serie

Innen

Airbag, Seite vorne (mit Kopfschutzfunkt.)	Serie
Innenspiegel, automatisch abblendend (und Außenspiegel)	Serie
Keyless Entry	1183 Euro°
Klimaautomatik	Serie
Lenkrad, höhen-/längseinstellbar (elektrisch + Memory)	Serie
Navigationssystem (COMMAND APS DVD-Navigation)	2111 Euro°
Sitzbezüge, Leder (mit Sitzheizung)	Serie
Sitze, vorn, beheizbar (Sitzlüftung & -massage)	1177 Euro°
Telefonfreisprechanlage (mit Siemens-Handy)	1096 Euro°

Außen

Panorama-Glasdach (Panorama-Variodach)	2088 Euro
Alarmanlage (mit Abschleppschutz)	Serie
Außenspiegel, elektrisch einstellbar (und beheizbar)	Serie

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)1,9

Karosserie/Kofferraum	2,3
Verarbeitung	1,3
Sicht	1,7
Ein-/Ausstieg	3,4
Kofferraum-Volumen*	2,3
Kofferraum-Zugänglichkeit	2,5
Kofferraum-Variabilität	3,0
Innenraum	2,6
Bedienung	1,2
Raumangebot vorne*	2,8
Raumangebot hinten*	5,0
Innenraum-Variabilität	4,0
Komfort	1,4
Federung	1,6
Sitze	0,9
Innengeräusch	1,8
Heizung, Lüftung	1,6
Motor/Antrieb	1,3
Fahrleistungen*	1,7
Laufkultur	1,0
Schaltung	1,0
Getriebeabstufung	1,0
Fahreigenschaften	1,1
Fahrstabilität	1,6
Kurvenverhalten	1,0
Lenkung	1,2
Bremse	0,7
Sicherheit	2,2
Aktive Sicherheit - Assistenz-Systeme	2,3
Passive Sicherheit - Insassen	1,7
Kindersicherheit	2,9
Fußgängerschutz	3,0
Umwelt	2,2
Verbrauch*	3,6
Abgas	0,9
Wirtschaftlichkeit*	2,3
Betriebskosten*	2,7
Werkstatt-/Reifenkosten*	4,2
Wertstabilität*	2,0
Kosten für Neuanschaffung*	4,7
Fixkosten*	1,1

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Mai 2006